

Mitgliederversammlung des Landesverbandes für Bienenzucht in Kärnten 2022

11. März 2022, 15:00 - 17:00 Uhr Bildungshaus Krastowitz

Anwesend: (Vorstand, erweiterter Vorstand)	Obfrau Dr. Elisabeth Thurner Obfraustellvertreter HD Meinhard Schöffmann Willibald Bierbaumer, Bettina Oberrauter Daniel Hölbling Johann Zmöltnig Christian Osou, Lisa Pecnik (Protokoll) Entschuldigt: Josef Marschnig, Patrik Grausberg
Vereine:	siehe Liste im Anhang

Tagesordnung:

1. ***Begrüßung***
2. ***Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung***
3. ***Totengedenken***
4. ***Grußworte***
5. ***Ehrungen***
6. ***Jahres- und Geschäftsbericht***
7. ***Kurzberichte der Fachreferenten***
8. ***Genehmigung des Jahresabschlusses 2021***
9. ***Bericht der Kassaprüfer und Entlastung des Vorstandes***
10. ***Voranschlag 2022***
11. ***Anträge an die Mitgliederversammlung***
12. ***Wahlen***
13. ***Schlusswort der Obfrau/des Obmannes***

1. Begrüßung

Die Obfrau begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung, heißt alle herzlich willkommen.

Ehrengäste:

Obfrau begrüßt alle Ehrengäste: LK Tierzuchtdirektor DI Brunner Erwin, Vertretung des Kammerpräsidenten: KR, Obmann Tierzuchtausschuss Hansjörg Winkler, Vertretung für ÖIB: Heinz Wahlmüller, ÖIB. Alle Obleute, Funktionäre, Vorstand, Bezirksobleute, Fachreferenten, Wanderlehrer und Mitarbeiter der Imkerschule.

Obfrau begrüßt besonders die 2 neuen Bezirksobleute Gerald Reinwald für Villach Land, und Salzer Christian für St. Veit an der Glan.

Entschuldigt: LR Gruber

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung

Die ordentliche MV 2022 wurde zeitgerecht angekündigt und die Einladungen an die stimmberechtigten Mitglieder per Post mehr als drei Wochen vor dem Termin zugeschickt.

Es sind heute 48 Bienenzuchtvereine mit insgesamt 111 Stimmen vertreten, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung zugesandt. Es wurden keine Anträge zur Änderung der TO eingebracht. Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

3. Totengedenken

Mit großer Dankbarkeit erinnern wir uns jener Imkerinnen und Imker die in den letzten beiden Jahren von uns gegangen sind. Im Kreise der Imkerkollegen wird ihr Andenken lebendig bleiben!

Gedenkminute.

4. Grußworte

Vertretung für den Präsidenten der LK-Kärnten: Hansjörg Winkler, ist. Winkler betont die Wichtigkeit von Bienen für die Natur und Umwelt. Er spricht über Aspekte wie ein Lebensraum der immer kleiner wird durch Verbauungen, aber auch Stilllegungsflächen die weniger genutzt werden. Herr Winkler wünscht Thurner alles Gute für die Funktion.

Vertretung des ÖIB, Heinz Wahlmüller berichtet über die gute Öffentlichkeitsarbeit des LV Kärnten, dass Aktivitäten wie die Förderung der Jugendarbeit, Zucht und auch die Honigprämierung sehr gut gemacht werden. Wahlmüller würdigt Schöffmann, der in sehr vielen Funktionen innerhalb des ÖIB und des Kärntner LVs viele Jahre gute Verdienste geleistet hat. Er bedankt sich beim Vorstand für die gute Arbeit.

5. Ehrungen

Obfrau übergibt Schöffmann das Wort, um die Ehrungen zu vollziehen.

Es gibt 8 zu verleihende Weippl-Medaillen in Bronze.

Schöffmann verliest die Namen.

Robert Hedenik (von Herrn Mischkulnig vertreten)

Ferdinand Juritsch (krank, von Herrn Mischkulnig mitgenommen)

Hr. Kurt Rauter (nicht anwesend)

Albert Fidl (nicht anwesend)

Allen nicht anwesenden Ausgezeichneten wird die Ehrung per Post nachgereicht.

Schöffmann würdigt Marschnig Josef für seine langjährigen Verdienste als Obmann des BZV. Hermagor und darüber hinaus im Landesvorstand und auch für die Belegstelle Valentinalm. Neuer Obmann von Hermagor, Arno Kronhofer überreicht Marschnig die Auszeichnung nachträglich.

Pius Zarfl (nicht anwesend), bekommt eine Weippl in Bronze, ist entschuldigt.

Schöffmann würdigt Bierbaumer Willibald Josef für seine langjährigen Verdienste als Obmann des BZV. Althofen und darüber hinaus im Landesvorstand.

Für 25 jährige Tätigkeit als Wanderlehrerin wird Christa Prader Schattleitner mit der Bronzenen Weippl-Medaille ausgezeichnet. Urkunden und Anstecknadeln werden überreicht und es werden Fotos zur Erinnerung gemacht.

Obfrau dankt Tierzuchtdirektor DI Brunner für langjährige Zusammenarbeit, da dieser kurz vor dem Ruhestand ist.

6. Jahres- und Geschäftsbericht der Obfrau

Obfrau reicht nach, dass 48 Vereine und 111 Delegiertenstimmen anwesend sind.

Obfrau berichtet über alle Punkte des vergangenen Jahres. Der Foliensatz liegt als PDF bei.

7. Kurzberichte Fachreferate

Dieser Punkt wird von der Obfrau mitabgehandelt.

Jegliche Kurse werden maßgeschneidert angeboten, dies spiegelt sich auch darin wieder, dass alle Grundlagenkurse komplett ausgebucht waren und heuer es auch wieder sind. Es wurde sehr gut mit den Coronaauflagen gearbeitet.

Obfrau bedankt sich bei den Lehrreferenten Kronhofer und Grausberg für den Einsatz.

Obfrau bedankt sich auch bei allen Wanderlehrern für den tollen Einsatz.

Im Frauenreferat ist Eva Krüll-Koren bemüht im ganzen Land Stammtische anzubieten; z.B. Mölltal, im Bezirk Völkermarkt.

Hinweis: in Kärnten werden 7 Vereine von Obfrauen geleitet.

Christine Neumaier hat von Anton Hinterer das Jugendreferat übernommen. Beim letzten Jungimkerwettbewerb erreichte Kärnten den 4. Platz. Neumaier absolvierte zudem die Ausbildung zur Wanderlehrerin und rüstet die Kärntner Jugend bereits für den Imkerwettbewerb.

Projektvorstellung mit Schwerpunkt Zucht gemeinsam mit Biene Österreich, betreut und vorgestellt von Herrn Dr. Thomas Druml. Die Folien liegen auf.

Imker Pecnik Johann, BZV Ludmannsdorf stellt die Frage, ob die unterschiedliche Rüssellänge der Biene zwischen Höhen- und Tallagen sich auch in der Genetik widerspiegelt.

Hr. Druml antwortet, dass hier die natürliche Selektion sich auch in der Genetik widerspiegelt.

Obfrau bedankt sich für den Vortrag und merkt an, dass dieses Projekt sicherlich vom Landesverband unterstützt wird. Bei weiteren Fragen sollen sich die Imker beim Landesverband melden.

8. Bericht Jahresabschluss 2021:

Finanzreferentin Bettina Oberrauter bringt den Bericht über das Jahr 2021 vor.

Alle Zahlen waren vorab auf dem schwarzen Brett auf der Website abrufbar.

Positiv zu erwähnen ist, dass der Handelswarenumsatz verdoppelt werden konnte. Oberrauter bedankt sich bei GF Osou für den Einsatz. Weiters konnten die Lohnkosten reduziert werden. Es liegt ein positives Ergebnis iHv. € 17.858,-- Weiters wurden Rücklagen in Höhe von € 5.000,-- für Investitionen gebildet.

Oberrauter hält fest, dass sich Rechnungsprüfer Roth Johann und Rechnungsprüfer Rupperti Thomas sich aus gesundheitlichen Gründen für die Buchprüfung entschuldigt haben. Als Vertretung fungierten Woltsche Herbert und Molitschnig Werner eingesetzt.

9. Kassaprüfung

Herbert Woltsche tritt als Vertreter der Rechnungsprüfer vor und verliest den Bericht der Kassenprüfung.

Bericht im Anhang

Des Weiteren wird der Antrag auf Entlassung der Kassa und des Vorstandes gestellt.

Die Obfrau lässt den Antrag auf Entlastung abstimmen. Die Kassa und der Vorstand werden einstimmig entlastet. Die Obfrau bedankt sich für das gesetzte Vertrauen.

10. Voranschlag 2022

Der Jahresvoranschlag 2022 wird nur zur Kenntnis gebracht und ist laut Statuten nicht abzustimmen. Die Finanzreferentin präsentiert den Jahresvoranschlag – siehe Anhang. Es gibt keine Fragen der Voranschlag wird somit zur Kenntnis genommen.

11. Anträge an die Mitgliederversammlung

(Alle Anträge gesammelt im Anhang ersichtlich)

Obfrau wiederholt, dass alle Anträge vorab auf dem schwarzen Brett auf der Website ersichtlich waren.

Es sind 4 Anträge fristgerecht eingegangen.

Die wichtigsten Punkte zu den einzelnen Anträgen werden von der Obfrau zusammengefasst und danach die Anträge einzeln zur Abstimmung gebracht.

Antrag auf Statutenänderung vom Vorstand des LV

Obfrau bringt den Antrag zur Abstimmung: Handzeichen: niemand dagegen, keine Enthaltungen. Antrag einstimmig angenommen.

Eine Nachfrage von Heike Schiebeck: „Wie wurde das Gendern Statutentext berücksichtigt?“ Schöffmann Meinhard antwortet auf Frage, dass dies im allerersten Satz des Statuts festgehalten ist.

Antrag BZV Grafenstein

Antrag auf Einbringung von Spechtschäden in die obligatorische Imkerversicherung.

Obfrau bringt den Antrag zur Abstimmung: Handzeichen: niemand dagegen, keine Enthaltungen. Antrag einstimmig angenommen.

Antrag BZV Moosburg

Antrag auf Einbringung von Marderschäden in die obligatorische Imkerversicherung.

Obfrau bringt den Antrag zur Abstimmung: Handzeichen: niemand dagegen, keine Enthaltungen. Antrag einstimmig angenommen.

Antrag BZV St. Veit an der Glan

Erstreckung der Öffnungszeiten an der Imkerschule

Obfrau bringt den Antrag zur Abstimmung: Handzeichen: niemand dagegen, keine Enthaltungen. Antrag einstimmig angenommen.

Obfrau bedankt sich für die rasche und unkomplizierte Abwicklung.

11. Wahlen des Vorstandes

Obfrau übergibt den Sitzungsvorsitz dem Vorsitzenden des Wahkomitees. Da der Vorsitzende des Wahkomitees, Michor Valentin entschuldigt ist, wurde von ihm Valentin Koller als Vertretung eingesetzt. Das Protokoll dieser Sitzung befindet sich im Anhang.

Koller berichtet über die konstituierende Sitzung des Wahlkomitees.

Koller schlägt als Stimmzähler Bezirksobleute Goritschnig, Reichenhauser, und Primig vor.

Er lässt dafür Abstimmen: Handzeichen: niemand dagegen, keine Enthaltungen. Antrag einstimmig angenommen.

Es ist ein Wahlvorschlag fristgerecht eingegangen. Wahlvorschlag siehe Anhang.

Koller verliest den Wahlvorschlag und bringt diesen zur Abstimmung.

Handzeichen: niemand dagegen, keine Enthaltungen. Wahlvorschlag von Frau Dr. Thurner einstimmig angenommen.

Der Wahlleiter gratuliert dem Vorstand zur Wahl und fragt ob das Amt angenommen wird.

Die neu gewählte Obfrau Thurner nimmt die Wahl an.

Er übergibt den Sitzungsvorsitz der Obfrau.

Die wiedergewählte Obfrau Thurner übernimmt wieder den Sitzungsvorsitz. Thurner dankt recht herzlich bei allen anwesenden für das gesetzte Vertrauen.

Sie richtet ein herzliches Dankeschön an die ausgeschiedene Vorstandsmitglieder Josef Marschnig und Meinhard Schöffmann.

Die Obfrau dankt Schöffmann mit einem Kärntner Bienenbrettl für die vielen verdienstvollen Jahre.

12. Diskussion und Allfälliges:

Obfrau spricht die geplante Änderung des Kärntner Bienenwirtschaftsgesetzes an. Gespräche mit Vereinen vor allem aus dem östlichen Kärnten erinnern sie stark an die schwierige Situation von vor 3 Jahren.

Florian Scharf stellt die Frage, warum sich Thurner nicht um die Belange der Imker im Lavanttal schere. Weiters stellt er in Frage, um welche Biene es eigentlich gehe.

Obfrau entgegnet, dass sie immer um die Lavanttaler Imker bemüht war und ist und dass sie immer zu Gesprächen bereit ist. Der Landesverband hat laut Statut eine klare Aufgabe betreffend Carnica und für diese setzt sie sich auch ein.

Weiters berichtet die Obfrau vom heutigen Termin am Landesgerichtshof in Sachen für die Neubescheidung der Belegstelle Paternioneralm. Die Gegenpartei, ein Erwerbsimker hat sich klar geäußert, dass es ihm nicht um die Belegstelle, sondern ums Prinzip gehe.

Obfrau merkt an, dass die Stellungnahme des Verbandes und die Stellungnahme von Frau Lautemann auf der Website zur Einsicht verfügbar sind und bittet nach der Veranstaltung mittels Unterschriften diese zu unterstützen.

Mischkulnig Johann stellt fest, dass eine Verjüngung im Team stattgefunden hat und gratuliert dem Vorstand.

Anita Lautemann meldet sich zu Wort und erläutert die momentane Situation rund um die geplante Novelle des Kärntner Bienenwirtschaftsgesetzes. Aufgrund von Gegenstimmen muss positiv auf die Politik für die Novelle eingewirkt werden.

Schlussworte der Obfrau.

Obfrau bedankt sich für die Sitzungsdisziplin, lädt nochmals zum Buffet und schließt die Sitzung um 17:00 Uhr.

Anhang:



Antrag des Vorstandes des Landesverbandes für Bienenzucht in Kärnten zur Satzungsänderung für die MV 2021

Wiedervorlage zur MV 2022

Der Vorstand des LV schlägt nachfolgende Satzungsänderungen vor:

1. Einbindung des Vertreters des LV im Vorstand des ÖIB in den Vorstand des LV.

Durch die Statutenänderung des ÖIB ist je ein Vertreter jedes LV Vorstandsmitglied im ÖIB. Sollte der jeweilige Obmann/Präsident diese Funktion nicht selbst ausüben, so erscheint es sinnvoll, diese Person in den Vorstand des LV einzubinden.

2. Nominierung eines Vorstandsmitgliedes zum Finanzreferenten (Kassier) bei den Wahlen

Dies ist lt. Vereinsgesetz erforderlich

3. Bei Notwendigkeit sollen Personen mit beratender Funktion in den Vorstand kooptiert werden können.

Diese Möglichkeit bestand bisher nicht.

4. Reduzierung der Anzahl der Referate

Die Anzahl der unbedingt zu besetzenden Referate soll reduziert werden. Zusätzlich soll dem Vorstand die Möglichkeit gegeben werden, nach Notwendigkeit jederzeit Referenten für bestimmte zusätzliche Fachbereiche ernennen zu können.

Unbedingt zu nominieren sollen sein:

- a) Zuchtreferent
- b) Lehrreferent
- c) Gesundheitsreferent
- d) Referent für Jung- und Neuimker
- e) Honigreferent
- f) Referent für ökologische Bienenzucht
- g) Gebäudereferent

5. Veränderung der Frist bis zu der Anträge zur MV einzubringen sind.

In Entsprechung des Beschlusses der MV 2020, wonach den Mitgliedern vor der MV Anträge zuzustellen sind, muss aus organisatorischen Gründen diese Frist auf vierzehn Tage erweitert werden.

Bienenzuchtverein Grafenstein
Obmann Hermann Tschischej



**Antrag an die Mitgliederversammlung des Landesverbandes für
Bienenzucht in Kärnten gemäß Paragraf 9 der Satzung.**

Während der letzten Jahre beklagen die Grafensteiner Imker in zunehmendem Maße zum Teil massive Schäden an Bienenstöcken und Bienenvölkern, welche sowohl durch Grünspechte als auch durch Buntspechte verursacht werden. Abwehrmaßnahmen wie beispielsweise Greifvogelattrappen oder kleinmaschige Schafzäune haben sich als völlig wirkungslos erwiesen.

Gemäß der Beitragsordnung für das Jahr 2022 des Landesverbandes für Bienenzucht in Kärnten ist von jedem Imker mit gemeldeten Völkern eine obligatorische Imkerversicherung abzuschließen, wobei als Prämie je 50 Völker Euro 9,50 und die weitere 50 Völker Euro 15,- zu bezahlen sind.

Aufgrund der geschilderten Umstände wird an die Mitgliederversammlung der

Antrag

gestellt, auf den Versicherungsträger einzuwirken, dass Spechtschäden sowohl an Bienenstöcken als auch an Bienenvölkern als Schäden im Sinne des Versicherungsvertrages anzusehen sind.

Grafenstein, am 21.2.2022



**BIENZUCHTVEREIN
9131 GRAFENSTEIN**

Bienenzuchtverein Moosburg

Obfrau Anita Lautemann



**Antrag an die Mitgliederversammlung des
Landesverbandes für Bienenzucht in Kärnten**

Während der letzten Jahre beklagen Imker in zunehmendem Maß zum Teil massive Schäden an Bienenstöcken und Bienenvölkern, welche durch Marder im Winter verursacht werden. Die Tiere beißen sich durch die Plastikschieber und teilweise auch Böden im Fluglochbereich. Durch die Störung sterben die Bienenvölker ab, der Marder frisst dann vor allem die toten Bienen und die Vorratswaben.

Die Schäden sind anhand der Bissspuren und teilweise an Haarresten meist eindeutig zuzuordnen. Siehe Bilder im Antrag.

Als jagdbares Wild ist eigentlich die Jägerschaft für einen Schadenersatz zuständig, allerdings erweist sich das in der Praxis schwierig, da diese häufig die Zahlung verweigern und die Imker dann klagen müssten.

Aufgrund der geschilderten Umstände wird an die Mitgliederversammlung der

Antrag

gestellt, bei der Versicherung, die alle Mitglieder über den ÖIB einzahlen, zu erwirken, dass Marderschäden sowohl an Bienenbeuten als auch an Bienenvölkern ersetzt werden.

Moosburg, am 2. März 2022



BZV-St. Veit/Glan und Umgebung
Obmann Christian Salzer
Gerichtsstraße 5/1
9300 St. Veit/Glan
www.bzv-stveit.at



St. Veit/Glan, 27.2.2022

Antrag an die Mitgliederversammlung des Landesverbandes für Bienenzucht in Kärnten

Der Bienenzuchtverein St. Veit/Glan und Umgebung stellt den Antrag für veränderte Öffnungszeiten der Imkerschule Kärnten.

Die aktuellen Öffnungszeiten der Kärntner Imkerschule von Montag – Donnerstag von 8 – 14 Uhr und Freitag von 8 – 12 Uhr sind für manche berufstätige/n Imker/in, aber auch anderweitig beschäftigte Imker/innen oft nur schwer für einen Besuch geeignet.

Gerne bringen wir als Bienenzuchtverein St. Veit/Glan und Umgebung zur Erleichterung für einen Besuch oder für Termine Vorschläge für eine mögliche Abänderung der Öffnungszeiten der Imkerschule ein:

- a.) An einem Tag unter der Woche sowohl am Vormittag z.B. von 8 – 12 Uhr, als auch am Nachmittag von 14 – 17 Uhr geöffnet, oder
- b.) an einem Tag unter der Woche geschlossen, dafür aber am Samstag Vormittag geöffnet.

Die geänderten Öffnungszeiten würden den Imkern vieles erleichtern.

Mit der Bitte um Kenntnisnahme sowie Überlegung und Abstimmung über den Vorschlag.

Wir bedanken uns beim Team der Imkerschule Kärnten, sowie beim Landesvorstand für Ihre gute Arbeit.



LANDESVERBAND FÜR BIENZUCHT IN KÄRNTEN

Ochsendorf 16, 9064 Pischeldorf
Tel.: 04224 - 2339 Fax: 04224 – 2339-20
E-Mail: office@bienenzucht.org
www.bienenzucht.org

Ochsendorf, 08. März 2022

Protokoll zur Rechnungsprüfung an der Imkerschule

Termin: 08.03.2022

Beginn: 08:30 Uhr

Ende: 12:30 Uhr

Anwesend: Rechnungsprüferin Reinelde Kogler, Finanzreferentin Bettina Oberrauter, Geschäftsführer Christian Osou, Bürofachkraft Gabriele Schipflinger und Lisa Pecnik

Entschuldigt: Rechnungsprüfer Thomas Rupperti, Rechnungsprüfer Johann Roth

Für die beiden entschuldigten Rechnungsprüfer wurden Rechnungsprüfer Woltsche Herbert und WL Werner Molitschnig eingesetzt.

Bei der heute durchgeführten Rechnungsprüfung wurden seitens der Rechnungsprüfer keine Mängel in der Buchhaltung bzw. Finanzgebarung des Landesverbandes für Bienenzucht in Kärnten festgestellt. Die Buchungen aus 2021 sind mit Saldenlisten bis 31.12.2021 vorhanden. Der Prüfungsraum erstreckt sich vom 01.01.2021 bis 31.12.2021.

Das Bankkonto bzw. Sparguthaben wurden geprüft und für in Ordnung befunden. (Nachweis der Kopien von 03.02.2022). Das Girokonto bei der RB Magdalensberg, AT5439320000000100693 weist per 31.12.2021 einen Betrag von € 21,135,-- €. Kassastand per 31.12.2021 € 193,83. Tresor – Kto. Schwebende Geldbewegungen € 3.608,--.

Aus der Sicht der Rechnungsprüfer wurde im Sinne der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit agiert und entsprechende Rücklagen gebildet.

Die Rechnungsprüfer stellen eine sorgfältige Buchführung fest. Die Belege stimmen mit den Buchungen überein.

Antrag zur Entlastung des Vorstandes

Die Rechnungsprüfer haben am 08. März 2022 die Kassengebarung des Landesverbandes für Bienenzucht in Kärnten geprüft und für in Ordnung befunden. Die Rechnungsprüfer attestieren den verantwortlichen Mitarbeitern, sowie der Finanzreferentin ordnungsgemäße Kassenführung und verantwortungsvollen Umgang mit den Finanzen des Landesverbandes.

Die Rechnungsprüfer beantragen daher die Genehmigung des Jahresabschlusses für 2021 und die Entlastung des gesamten Vorstandes.

Ochsendorf, 08. März 2022

Rechnungsprüfer:
Herbert Woltsche

Rechnungsprüferin:
Reinelde Kogler

Rechnungsprüfer:
Mag. Werner Molitschnig

Voranschlag 2022



Voranschlag AUFWAND 2022		Voranschlag ERTRAG 2022	
Wareneinsatz	50.000 €	Erlöse	268.000 €
Personalaufwand	250.000 €	Zuchtbetrieb, Ableger	110.000 €
Wanderlehrer	30.000 €	Kursbeiträge	45.000 €
Reise- und Fahrtkosten	10.000 €	Labor	30.000 €
KFZ	8.000 €	Umsatzerlöse	60.000 €
Raum- und Betriebsaufwand	24.000 €	Varroabehandlungsmittel	18.000 €
Förderungsauszahlungen	50.000 €	Bienenprodukte	10.000 €
Homepage, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	15.000 €	Gütesiegel, Etiketten	5.000 €
Zucht- und Imkereibedarf	13.000 €	EU - Förderungen	120.000 €
Laborbedarf	10.000 €	(Laboruntersuchungen, Kurse...)	
Marketing	5.000 €	Land Kärnten Förderung	50.000 €
Sonstiges	15.000 €	Mitgliedsbeiträge	50.000 €
Abschreibungen	30.000 €	Sonstige Erlöse	5.500 €
		Aufl. Bew. Reserve	9.500 €
GESAMT	510.000 €	GESAMT	513.000 €

Protokoll des Wahlkomitees		
Datum/Zeit	23.02.2022, 16:00 bis 16:15 Uhr	Kärntner Imkerschule
Anwesende	Anton Hinterer	Josef Marschnig
	Valentin Koller	Valentin Michor
	Franz Primig	Johann Zmölnig
	Wolfgang Reichenhauser	Pius Zarfl
entschuldigt	Albert Goritschnig	
unentschuldigt		
Version	V01	

Obfraustellvertreter Schöffmann eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden. Er überbringt Grüße der Obfrau und dankt für die Sitzungsbereitschaft. Schöffmann verabschiedet sich und wünscht der Sitzung einen guten Verlauf.

Obmann Goritschnig wird entschuldigt.

GF Osou übernimmt das Wort von Schöffmann und dankt für die Sitzungsbereitschaft. Osou weist darauf hin, dass bei dieser Sitzung auch eine Tonaufnahme angefertigt wird, welche dem Protokoll dient. Sobald der Protokollentwurf vom Sitzungsvorsitzenden freigegeben und ausgesandt wird, wird diese Aufnahme wieder gelöscht.

Osou verliest das Statut, um konform fortzufahren.

Dem Ältesten BO, Zarfl, wird das Wort erteilt.

Aufgrund einer terminlichen Verhinderung am Tag der Mitgliederversammlung schlägt Zarfl BO Michor vor, da er das vorletzte Mal auch den Wahlleiter stellte.

Keiner der Anwesenden hat einen Einwand. Abstimmung: Einstimmig dafür.

Der gewählte Komiteeleiter übernimmt die Sitzungsführung.

Osou übergibt einen fristgerecht eingegangenen Wahlvorschlag von Obfrau Dr. Thurner.

Michor erkundigt sich, ob der Obmann/Obfrau extra und der Rest des Vorstandes eigens zur Abstimmung gebracht wird, oder ob dies „On bloc“ funktioniert.

Koller klärt auf, dass laut geltendem Statut dies „On bloc“ handgehabt wird.

BO Hinterer merkt an, dass eine geheime Wahl nur bei mehr als einem Wahlvorschlag notwendig ist.

Michor merkt an, dass praktisch kein Vertreter aus Unterkärnten auf dem Wahlvorschlag vorkommt.

Marschnig merkt an, dass man dies versucht hat, leider aber keiner sich gefunden hat.

Michor verliest den Wahlvorschlag. Michor hält fest, dass der von Frau Dr. Thurner vorgelegte Wahlvorschlag statutengemäß und in Ordnung ausgeführt ist.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Michor bringt den Wahlvorschlag zur Abstimmung. Abstimmung: Einstimmig dafür.

Der gültige Wahlvorschlag wird bei der MV entsprechend der Sitzung vorgetragen.

Michor bedankt sich für die Sitzungsbereitschaft und schließt die Sitzung um 16:15 Uhr.

An den Wahlausschuss des
Landesverbandes für Bienenzucht in Kärnten
z.H. des Wahlvorsitzenden
Ochsendorf 16
9064 Pischeldorf



**Wahlvorschlag für die Mitgliederversammlung des Landesverbandes für
Bienenzucht in Kärnten am 11. März 2022**

Sehr geehrte Herren!

Hiermit übermittle ich den Wahlvorschlag des Vorstandes des Landesverbandes.
Dieser Wahlvorschlag wurde vom Vorstand in seiner Sitzung am 3. Feber 2022 einstimmig
beschlossen.

Mit besten Grüßen

Dr. Elisabeth Thurner

1. Vorstand

Funktion	Name, Adresse
Obfrau	Elisabeth Thurner, Grünleiten 20, 9853 Gmünd
Obfrau Stellvertreter	Daniel Hölbling, Seestraße 56 B, 9873 Döbriach
Finanzreferentin	Bettina Oberrauter, Gassen 7, 9714 Stockenboi
Vorstandsmitglied	Patrik Grausberg, Seitenweg 5, 9130 Leibsdorf
Vorstandsmitglied	Johann Zmölnig, Lendorf 99, 9811 Lendorf
Vorstandsmitglied	Willibald Bierbaumer, Brugga 40, 9330 Althofen

2. Rechnungsprüfer

Gerald Reinwald, Panoramaweg 21, 9241 Wernberg
Herbert Woltsche, Eis 30, 9113 Ruden
Johann Jansche, Jauntalerstraße 32, 9122 St. Kanzian am Klopeiner See